

Technisches Merkblatt (gültig ab #80000)

# ALIS Robinienöl Nr. 576

**neue** Qualität

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Anwendungsbereich</b> | Im Innen- und Außenbereich, für Robinie und andere witterungsstabile Holzarten. Nicht für Balkonfußböden und andere Trittsflächen.  |
| <b>Eigenschaften</b>     | Nach dem 3. Auftrag wasserabweisende, UV-beständige Oberfläche. Nach DIN 53 160 speichel- und schweißecht. Nach DIN E 71, Teil 3 keine Migration von Schwermetallen. Frei von organisch-chemischen Verbindungen gemäß DIN EN 71 Teil 9.   |
| <b>Volldeklaration</b>   | Isoaliphate, Leinöl, Leinöl-Standöl-Naturharzester, Mineralpigmente, Holzöl, Ricinenöl-Naturharz-Ester, Leinöl-Standöl, Leinöl-Holzöl-Standöl, Holzöl-Standöl, Titandioxid, Kreide, Ricinen-Standöl, mikronisiertes Wachs, Kieselsäure, Sojalecithin, Orangenöl, dehydrierter Aminosucker, Pineoil, Citronenöl und bleifreie Trockenstoffe. (Mn, Ca, Zr).   |
| <b>Farbton</b>           | Gelbbraun.  |
| <b>Verarbeitung</b>      | Staub aus Poren ausbürsten. Je nach Anwendungsbereich 1 – 3 Anstriche mit Pinsel in Holzfaserrichtung oder 1 – 2-mal durch Tauchen. Nach 30 – 60 Minuten das nicht ins Holz eingedrungene Öl verteilen. Fläche darf nicht mehr kleben, sonst sparsamer bearbeiten, bzw. Öl abwischen. Robinienöl immer an unauffälliger Stelle ausprobieren, um z. B. die Verträglichkeit mit früher benutzten Ölen oder Pflegemitteln, etc. zu testen. Zur Pflege einmal im Jahr nachbehandeln. Bei höheren Temperaturen kürzere Trockenzeiten beachten und schneller einpolieren. Perlt das Öl ab, bzw. bilden sich Bläschen beim Auftragen, liegt eine Unverträglichkeit durch eine Vorbehandlung vor oder es wurde zu glatt geschliffen. Abhilfe kann evtl. durch größeren Schliff geschaffen werden.   |
| <b>Pflege</b>            | Auffrischung mit ALIS Robinienöl, mindestens 1x im Jahr, sonst nach Bedarf.   |
| <b>Renovierung</b>       | Holzfeuchte soll max. 15% betragen. Möbel vor der Renovierung 2 – 3 Tage an einem trocknen Ort aufbewahren. Besonders beanspruchte Flächen mit 240er Korn anschleifen, 2 x mit ALIS Robinienöl sparsam behandeln.   |
| <b>Verbrauch</b>         | 1 l unverdünnt reicht für ca. 15 - 30 m <sup>2</sup> , d.h. 44 ml/m <sup>2</sup> , je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit auch erheblich weniger oder mehr. Probeanstrich!   |
| <b>Trockenzeit</b>       | Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 12 Stunden bei guten Licht- und Belüftungsverhältnissen. Überstreichbar nach ca. 24 Stunden.   |
| <b>Reinigung</b>         | Werkzeuge sofort nach der Arbeit mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 oder LEVO Pinselreiniger Nr. 997.  |
| <b>Dichte</b>            | Ca. 0,87 g/ml.  |
| <b>Hinweise</b>          | Robinienholz muss vor Wasser geschützt werden. Daher Hirnholz besonders sorgfältig und satt behandeln, auch Astbereiche und Verbindung der Holzbauteile. Alle Flächen und Rahmen symmetrisch behandeln, d. h. gleicher Anstrichaufbau auf Vorder- und Rückseite. Für Robinie im Fußbodenbereich z.B. außen ALIS Terrassenöl Nr. 579 verwenden, im Innenbereich KUNOS Naturöl-Siegel Nr. 244.<br>Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit ALIS Robinienöl Nr. 576 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Öl luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich.<br>P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.<br>P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.<br>EUH208 Enthält Limonen (Orangenöl). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.<br>Allergiker-Hotline: 05825 / 8871 |
| <b>Entsorgung</b>        | Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.  |
| <b>Gebinde</b>           | 0,05 l; 0,25 l; 0,75 l; 2,5 l.  |
| <b>Lagerung</b>          | Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Geöffnete Produkte reagieren mit Sauerstoff, was mit der Zeit zu einer Hautbildung und einem ranzigen Geruch führen kann. Reste in kleinere Gefäße umfüllen.  |

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter [www.livos.de](http://www.livos.de) abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an uns.

März 2019

**LIVOS Pflanzenchemie D – 29559 Wrestedt OT Emern • Tel. 0 58 25 / 88 - 0 • Fax 88 60 • [www.livos.de](http://www.livos.de) • [info@livos.de](mailto:info@livos.de)**